



Newsletter:
„Das Jahr 2019 und folgende Jahre“

(von Sylah & Indra / 05.01.2019)

Die meisten Menschen interessieren sich dafür, was das Jahr 2019 und die Zukunft für sie bereithält. Wie sieht die Zukunft für die Erde, der Menschheit, von Europa, von Deutschland, der Wirtschaft und natürlich von mir selbst aus?

Diese Fragen waren berechtigt, denn in der Vergangenheit (bis Ende 2012 im Zeitalter der Abstiegs-Energie) standen viele Ereignisse für die Zukunft bereits fest und die Menschen wollen sich auf kommende Ereignisse vorbereiten, also reagieren.

Mit dem Beginn der aus dem Universum, unserer Galaxis und unserer Sonne zunehmend einströmenden Aufstiegs-Energie ab 2013 ist dies anders. Einschränkende feinstoffliche Strukturen lösen sich nach und nach auf und so steigen die Auswirkungen der freien Entscheidungen der Menschen auf diesem Experimentierplaneten Erde immer weiter an. So steht die Zukunft nur für eine sehr kurze Zeit fest, als Folge von Handlungen und Unterlassungen aus der Vergangenheit. Zwingende Zukunfts-Szenarien (gleich ob für Gruppen oder für einzelne Menschen) gibt es nicht mehr, denn dies ist in der Aufstiegs-Energie schlicht nicht mehr notwendig. Das bedeutet, dass die Fähigkeit der Menschen zur Schaffung von Realitäten für die Gestaltung der nahen und entfernteren Zukunft einen riesigen Sprung gemacht hat. Es geht jetzt also nicht mehr um das Reagieren auf Unvermeidliches, sondern um das eigene Agieren, und somit um das praktische Anerkennen der eigenen Schöpferkraft im Aufstiegszeitalter.

Im Abstiegszeitalter, das technisch bis Ende 2012 währte, ging es um das Sammeln von Erfahrungen in der Dualität unter Begleitung eines immer schwächer werdenden Bewusstseins, wer wir wirklich sind. Wir trennten uns plangemäß und zyklisch (unserem eigenen Plan als Menschheit im letzten Abstiegszyklus der letzten 530.000 Jahre) immer mehr von unserer eigenen Göttlichkeit oder anders ausgedrückt, unserer fortschreitenden Trennung von unserem vollkommen Einheitsbewusstsein. Wir sind immer weiter in die Dualität abgestiegen, haben dabei in der dichten physischen Dimension immer mehr (niedrig schwingende und komplexere) Realitäten erschaffen und haben größere und kleinere emotionale Dramen geerntet, so wie wir es wollten. Denn genau dies sind die Erfahrungen, die wir als höhere Geistwesen, die wir alle in Wahrheit sind, hier machen wollten. Doch dazu mussten wir immer tiefer absteigen in die Niederungen der Dualität.

Das haben wir erfolgreich gemacht. Dabei hat uns die einströmende Abstiegs-Energie unterstützt, ohne die dies nicht möglich gewesen wäre. Wir selbst haben dafür die Gesetze des Karmas, der Generationenlasten und Generationenverträge und vieles mehr erschaffen bzw. etabliert, damit der Abstieg auch gut funktioniert. So haben wir uns immer mehr Begrenzungen und zwingende Kausalitäten und auch detaillierte Seelenpläne erschaffen und genau diese Umstände waren es, die recht sichere Zukunftsprognosen ermöglichten.

Doch jetzt ist die Aufstiegs-Energie in vielen Gegenden der Erde bereits fortgeschritten genug (in den Kontinenten Amerika, Europa und Australien bereits flächendeckend), dass sich diese Begrenzungen nach und nach auflösen und für Menschen „auf dem Weg“ komplett auflösbar sind.

Die seit 2013 geborenen Menschen in den benannten Gegenden kommen bereits ohne Karma, weitgehend ohne Generationenlasten und ohne begrenzende Seelenpläne auf die Welt. Die alten begrenzenden Seelenpläne der Menschen (in den genannten Regionen) wurden alle 2013 gelöscht (mehr Infos zu dem Thema „Seelenpläne“ findest du auf unserer Website unter „Wissen zur geistigen Welt“).

So sind die Freiheiten der Menschen in Bezug auf eigene Gedanken, Gefühle, Entscheidungen und Handeln und Nichthandeln deutlich größer als in der Vergangenheit und somit ist die eigene Schöpfermacht deutlich größer, um die eigene Zukunft frei zu gestalten. Bei Menschen, die auf dem Weg in die eigene Bewusstwerdung, also dem tatsächlichen spirituellen Weg sind, können wir nur noch für maximal 4 Wochen in die Zukunft schauen. Bei einigen Themen ist der Zeitraum noch kürzer. Oft kommt dann bei Abfragen per unterscheidungsfähiger Hellwahrnehmung die Antwort „nicht vorhersehbar“.

Dies bedeutet jedoch im Umkehrschluss, dass aufgrund gestiegener Freiheiten und zusätzlich gestiegener Schöpferkraft (bisher „nur“ mit Wirkung für sich selbst) die Menschen ihre nahe und entferntere Zukunft selbst erschaffen können. Die eigene Realität ist also sehr schnell veränderbar. Und wenn die eigene Realität schnell veränderbar ist, ist auch die Realität von Gruppen von Menschen, der Menschheit, der Erde relativ schnell veränderbar. Weil dies so ist (unabhängig davon, ob es bereits ausreichend genutzt wird), ist die Zukunft nicht mehr präzise vorhersehbar. Es gibt keine zwingenden künftigen und genau definierten Ereignisse mehr in den genannten Regionen, alles ist offen und von uns selbst gestaltbar. Wir sind die Schöpfer unserer eigenen Realität, völlig frei von dem, was die Menschen „Schicksal“ nennen.

Natürlich gibt es stark übergeordnet betrachtet künftige Ereignisse, die mit der ansteigenden Aufstiegs-Energie im kausalen Zusammenhang stehen. Dies ist z.B. die durch die Aufstiegs-Energie ansteigende Bewusstseinsweiterung der Menschen, die zu einem anderen Handeln führt. Die Art des Handelns und die Wahl der zur Verfügung stehenden Möglichkeiten, wie auch die Zeit (in irdischen Zeitbegriffen) ist jedoch freie Wahl und somit offen.

Hinweis auf Grundlage gesetzlicher Vorschriften:

Alle Aussagen und Informationen auf der Website www.vikara.de, sowie alle in Papierform bzw. per elektronischer Medien zur Verfügung gestellten Dateien und Informationen, auch zu Wirkungseigenschaften zu Produkten, wie auch Aussagen und Informationen auf den Seminaren, Veranstaltungen und Einzelberatungen sind rein spiritueller Natur und wurden von den geistigen Dimensionen abgerufen. Aus der zurzeit gültigen und anerkannten wissenschaftlichen Sicht sind diese Ebenen nicht existent und somit haben auch diese Informationen keinen anerkannten Wahrheitsgehalt, auch wenn sie die physischen oder anerkannten psychischen Ebenen betreffen. Diese Aussagen sind somit auch kein Ersatz für die Informationen bzw. Diagnosen und/oder die Behandlung bzw. Beratung von Rechtsanwälten, Steuerberatern, Ärzten, Apothekern, Psychologen, Psychiatern und Heilpraktikern bzw. staatlichen Institutionen und dies wird auch nicht empfohlen.